

Leistungsbeschreibung

Vergabe 19.1.2.2026

Projekt: Lieferung von Grafikkassetten

Herausgeber: Klassik Stiftung Weimar
Stiftung des öffentlichen Rechts
Burgplatz 4
99423 Weimar

Telefon: +49 (0) 3643-545-0
<https://www.klassik-stiftung.de>

Ansprechpartner: Klassik Stiftung Weimar
Vergabestelle

E-Mail: vergabe@klassik-stiftung.de
Telefon: 03643-545 -159

Inhaltsverzeichnis

1. Auftraggeber.....	3
2. Zielsetzung der Beschaffung.....	4
3. Auftragsgegenstand.....	4
3.1. Leistungsbeschreibung	4
3.2. Materialeigenschaften für alle benötigten Produkte.....	4
3.3. Klebstoffeigenschaften bei den Wellpappen.....	5
3.4. Klappkassetten.....	5
3.4.1. Beschreibung	5
3.4.2. Formate.....	6
3.5. Grafikmappe.....	6
3.5.1. Beschreibung	6
3.5.2. Formate.....	7
4. Lieferung.....	7
5. Eignung der Bieter.....	8
6. Zuschlagskriterium.....	8
7. Einzureichende Unterlagen.....	10
8. Verfahrensablauf.....	10

1. Auftraggeber

Die Klassik Stiftung Weimar (Auftraggeber), im Folgenden KSW genannt, bildet ein einzigartiges Ensemble von Kulturdenkmalen. Mit ihren mehr als 27 Museen, Schlössern, historischen Häusern und Parks sowie den Sammlungen der Literatur und Kunst zählt sie zu den größten und bedeutendsten Kultureinrichtungen Deutschlands. Zwölf Liegenschaften sind in der Liste des Weltkulturerbes der UNESCO aufgeführt. Die KSW ist eine gemeinnützige Stiftung des öffentlichen Rechts, getragen von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien sowie dem Freistaat Thüringen und der Stadt Weimar. Die Arbeitsschwerpunkte der KSW liegen auf der Epoche der Weimarer Klassik, ihren Nachwirkungen in der Kunst und Kultur des 19. Jahrhunderts sowie auf der Moderne mit Franz Liszt, Friedrich Nietzsche, Henry van de Velde und dem Bauhaus.

Diese sollen in einem Brückenschlag zu den Künsten und Wissenschaften der Gegenwart Raum für Fragen aus dem Geist der Tradition öffnen.

Zu den Aufgaben der KSW gehören:

- Bewahrung, Erschließung, Erforschung und Dokumentation der Bestände und Sammlungen
- Erhaltung der historischen Häuser, Bau- und Parkdenkmäler
- Präsentation, Vermittlung und Ergänzung der musealen Bestände
- Planung und Realisierung von Ausstellungen und Veranstaltungen
- Unterstützung der nationalen und internationalen Forschung

2. Zielsetzung der Beschaffung

Die Klassik Stiftung Weimar beabsichtigt für das Depot der Grafischen Sammlung Grafikkassetten und Grafikmappen verschiedener Größen für die dauerhafte Lagerung der Kunstwerke anzuschaffen. Die Qualität dieser Kassetten und Mappen muss hinsichtlich Materialbeschaffenheit und Ausstattung dem einzigartigen Wert der Kunstwerke und dem Anspruch auf eine dauerhafte Lagerung entsprechen.

3. Auftragsgegenstand

3.1. Leistungsbeschreibung

Insgesamt ist die Beschaffung folgender Klappkassetten und Mappen inklusive je einer Abdeckpappe inliegend geplant:

	Format	Stückzahl	Innenmaß
Klappkassette	A-Format	2.600	580 x 445 x 65 mm
Klappkassette	GNM-A-Format	300	525 x 395 x 65 mm
Klappkassette	B-Format	600	770 x 585 x 65 mm
Klappkassette	GNM-B-Format	150	655 x 500 x 65 mm
Grafikmappe	C-Format	400	1125 x 845 x 15 mm
Grafikmappe	GMN-C-Format	200	915 x 700 x 25 mm

Die genaue Beschreibung der gewünschten Produkte finden sich nachstehend.

3.2. Materialeigenschaften für alle benötigten Produkte

- 100 % gebleichte Cellulose
- ohne Verwendung von Recyclingfasern
- frei von verholzten Fasern
- Kappa-Zahl < 5 = ligninfrei
- pH 7,5 – 10,0 = säurefrei (nach ISO 6588-1:2020)
- Alkalipuffer > 2 % natürliches Calciumcarbonat (GCC)
- Leimung: neutral/synthetisch (ohne Zusatz von Alaun)
- Oberflächenleimung: Cobb60 nach ISO 535 < 25
- ohne optische Aufheller
- Lichtechtheit ca. 7 – 8 (= vorzüglich) nach Wollskala (DIN EN ISO 105-B02)
- kein Ausbluten nach DIN ISO 16245:2012
- sehr hohe Abriebfestigkeit nach DIN 53109:2008
- Oberfläche verfestigt (verschmutzungsarm, radierfähig)
- Photographic Activity Test (PAT) nach ISO 18916:2007 bestanden

3.3. Klebstoffeigenschaften bei den Wellpappen

- Stärkeklebstoff
- pH 7,0 – 8,0
- nassfeste Verklebung

Die verwendeten Materialien müssen der technologischen Grundlage folgender Normen entsprechen:

- DIN EN ISO 9706 Information und Dokumentation – Papier für Schriftgut und Druckerzeugnisse – Voraussetzungen für die Alterungsbeständigkeit
- DIN ISO 16245 - Typ A Information und Dokumentation Schachteln, Archivmappen und andere Umhüllungen aus zellulosehaltigem Material für die Lagerung von Schrift- und Druckgut aus Papier und Pergament.

3.4. Klappkassetten

3.4.1. Beschreibung

- Dichtschießende, verstärkte Klappkassette. Glatte Innen- und Außenflächen. Im geschlossenen Zustand an drei Seiten achtfache Wandstärke (Stege an der Ober- und Unterseite und an der Längsseite), doppelte, extra verstärkte Eckverbindung an den Seitenstegen, Rücken in doppelter Wandstärke. Zusätzlicher Einlegeboden im Boden und Deckelteil. Wellenlauf der Wellpappe parallel zur langen Seite. Absolut staubdicht, dennoch atmungsaktiv.
- Korpus aus Mikrowellpappe mindestens 1,7 mm dick, außen graublau, innen naturweiß, Flächengewicht mindestens 680 g/m², graublaue Deckseite mindestens 300 g/m² durchgefärbt.
- Verstärkungen in den Seitenstegen aus je einer Lage Mikrowellpappe mindestens 1,6 mm dick, Flächengewicht mindestens 560 g/m² und einer Lage Feinwellpappe mindestens 3,0 mm dick, Flächengewicht mindestens 560 g/m².
- Einlegeboden im Boden und Deckelteil aus Feinwellpappe mit mindestens 3,1 mm Dicke, graublaue Deckseite mindestens 300 g/m² durchgefärbt und einem Flächengewicht von mindestens 680 g/m².

- Alle sichtbaren Flächen der Klappkassette sind in graublau ausgeführt. Alle Verklebungen mit alterungsbeständigen, stärkebasierten Klebstoffen oder mit Gelatine.
- Lieferung aufgerichtet (benutzungsfertig gefaltet).
- Zusätzlich einliegend in jeder Klappkassette je ein loser Einlegeboden aus Archivkarton graublau mit naturweißem Kern, Dicke mindestens 1,4 mm, Flächengewicht mindestens 1100 g/m², Laufrichtung Schmalbahn. Alle vier Ecken des Kartons sind abgerundet. Radius 15 mm.

3.4.2. Formate

- A-Format:
Innenformat Klappkassette 580 x 445 x 65 mm
Außenformat Klappkassette 620 x 470 x 76 mm (Höhe x Breite x Dicke)
Format loser Einlegeboden 575 x 440 mm (A-Format)
- GNM-A-Format
Innenformat Klappkassette 525 x 395 x 65 mm
Außenformat Klappkassette 565 x 420 x 76 mm (Höhe x Breite x Dicke)
Format loser Einlegeboden 520 x 390 mm (GNM-A-Format)
- B-Format
Innenformat Klappkassette 770 x 585 x 65 mm
Außenformat Klappkassette 810 x 610 x 76 mm (Höhe x Breite x Dicke)
Format loser Einlegeboden 765 x 580 mm (B-Format)
- GNM-B-Format
Innenformat Klappkassette 655 x 500 x 65 mm
Außenformat Klappkassette 695 x 525 x 76 mm (Höhe x Breite x Dicke)
Format loser Einlegeboden 650 x 495 mm (GNM-B-Format)

3.5. Grafikmappe

3.5.1. Beschreibung

- Grafikmappe mit 3 Klappen (C-Format), hergestellt aus einem Stück aus Feinwellpappe mit mindestens 3,1 mm Dicke, graublaue Deckseite mindestens 300 g/m² durchgefärbt und einem Flächengewicht von mindestens 680 g/m². Glatte Innen- und Außenflächen. Außen graublau, innen naturweiß.

- Lieferung geschlossen (benutzungsfertig gefaltet).
- Zusätzlich einliegend in jeder Grafikmappe je ein loser Einlegeboden aus Archivkarton graublau mit naturweißem Kern
- Dicke mindestens 1,4 mm, Flächengewicht mindestens 1100 g/m², Laufrichtung Schmalbahn. Alle vier Ecken des Kartons sind abgerundet. Radius 15 mm.

3.5.2. Formate

- C-Format
Innenformat 1125 x 845 x 15 mm
Klappenbreite an der Längsseite: 250 mm
Klappenbreite an den Schmalseiten oben + unten: 250 mm
Füllhöhe 15 mm. Jeweils zwei Rillungen mit Abstand 15 mm.
Format loser Einlegeboden 1120 x 840 mm (C-Format)
- GMN-C-Format
Innenformat 915 x 700 x 25 mm
Klappe an der Längsseite: 200 mm
Klappenbreite an den Schmalseiten oben + unten: 200 mm
Füllhöhe 25 mm. Jeweils zwei Rillungen mit Abstand 25 mm.
Format loser Einlegeboden 908 x 695 mm (GNM-C-Format)

4. Lieferung

Die Anlieferung der Ware ist in EURO-Wellpappcontainern o.ä. Wellpappverpackung auf Paletten entsprechend dem IPPC-Standard (insbesondere ISPM Nr. 15) zu erbringen. Eine sichtbare Kennzeichnung (IPPC-Stempel) ist zwingend.

Die Warenverpackungen erfolgt in seefester Ausführung (Folie auf der Palette, Wellpapp- container ringsum mit Folie umschlossen).

Die Umreifung der Palette wird mit mindestens zwei Bändern längs und quer gesichert.

Zur Verringerung der Gefahr der Einbringung von Schadinsekten ins Magazin muss ein Nachweis eines internen IPM-Managements vorliegen.

Die Lieferung soll mit allen Produkten in einer Anlieferung erfolgen. Der früheste Anlieferungstermin ist der 25.01.2027 (ab KW4). Die Anlieferung muss bis spätesten 31.03.2027 vollständig erfolgt sein.

Der angestrebte Liefertermin ist mindestens 14 Tage vorab schriftlich dem fachlichen Ansprechpartner zur Kenntnis zu geben. Das Zeitfenster für die Lieferung umfasst die Wochentage Montag-Freitag von 10:00 bis 14:00 Uhr. Die Lieferadresse ist:

Zentrales Museumsdepot
Ettersburger Straße 63
99427 Weimar

5. Eignung der Bieter

Neben der Zusendung der ausgefüllten Anlage 4_124 Eignung sind mit dem Angebot Nachweise einzureichen über:

- Die durchschnittliche Mitarbeiterzahl der letzten drei Jahre, die nicht geringer als 40 festangestellte Personen betragen darf.
- Drei Referenzen der letzten drei Jahre für die Lieferung der geforderten Mappen und Klappkassetten.
- Einen durchschnittlichen Umsatz von nicht weniger als 470 T Euro pro Jahr in den letzten drei Jahren (Angaben werden im Formular 124_LD_Eignung hinterlegt).

Diese Mindestanforderungen sind Bestandteil der formalen Prüfung der Angebote.

6. Zuschlagskriterium

Der Zuschlag wird entsprechend der nachfolgenden Bewertungsmatrix ermittelt.

Fachliche Kriterien		Punkte	Wert	max. Punkte
	Bewertung der eingereichten Grafikmappen und Grafikkassetten nach folgenden Schwerpunkten:			
1	- Maßhaltigkeit - Verarbeitungsqualität - Dichtigkeit	0-5	20	100
2	- Prüfung der Wabenkanten bezüglich Länge und Anzahl der offenen Seiten	0-5	15	75
3	- Prüfung der Farbechtheit bei Kontakt mit Wasser und Reibung	0-5	15	75
Gesamtpunktzahl Fachliche Kriterien				250

Auswertung Preisangebot	Punkte	Wert	max. Punkte
Angebotspreis	0-5	50	250
Gesamtpunktzahl Preis			250

Auswertung: Gesamtergebnis			max. Punkte
Gesamtpunktzahl Fachliche Kriterien			250
Gesamtpunktzahl Preis			250
Gesamtergebnis			500

Den finalen Zuschlag erhält der Bieter mit der höchsten Punktzahl und besten Platzierung. Die Punktzahl für das jeweilige Wertungskriterium ergibt sich aus der erreichten Punktzahl multipliziert mit der Gewichtung.

Punkte und deren Wertigkeit:

0 – ungenügend, nicht erfüllt	1 – mangelhaft, nur ansatzweise erfüllt
2 – ausreichend, nur teilweise erfüllt	3 – befriedigend, größtenteils erfüllt
4 – gut, alles erfüllt	5 – sehr gut, alles erfüllt, zum Teil übererfüllt

Wird bei einem Bieter ein Kriterium mit 0 Punkten bewertet, so ist dies gleichbedeutend mit dem Ausschluss des Bieters aus dem restlichen Verfahren.

Punktzahlen für das Preisangebot:

Der gewichtete Angebotspreis wird mit bis zu 250 Punkten bewertet. Maßstab für die Bewertung ist der niedrigste Angebotspreis, d.h. das Angebot mit dem niedrigsten Angebotspreis erhält die höchste Wertung von 250 Punkten. Um eine angemessene Gewichtung der übrigen Angebotspreise vorzunehmen, werden sie mit folgender Berechnungsformel zum niedrigsten Angebotspreis ins Verhältnis gesetzt:

$\text{Punktwertung} = \text{niedrigstes Angebot} \times 250 \text{ Punkte} / \text{bewertetes Angebot}$

Die Punktbewertung der Angebotspreise wird auf eine Nachkommastelle gerundet.

7. Einzureichende Unterlagen

Bitte füllen Sie die Felder in der Anlage 2.1_Preisblatt vollständig aus und übertragen Sie die ermittelte Gesamtsumme brutto in das Angebotsschreiben. Das ausgefüllte Angebotsschreiben, die Nachweise zur Eignung aus dem Punkt 5 und die weiteren Formblätter sind als Anlage mit dem Angebot einzureichen.

Weiterhin sind folgende Nachweise für die angebotene Lieferung einzureichen:

- Nachweis bezüglich Einhaltung der Norm DIN EN ISO 9706 inkl. Kappa-Zahl
- Nachweis bezüglich Einhaltung der Norm DIN ISO 16245:2012
- kein Ausbluten nach DIN ISO 16245:2012
- Zertifikat für den Säuregehalt (säurefrei) von pH 7,5 – 10,0 nach ISO 6588-1:2020
- Nachweis zur Oberflächenleimung: Cobb60 nach ISO 535 < 25
- Bestätigung über die Produktion der Wellpappe ohne optische Aufheller
- Nachweis zur Lichtechtheit nach DIN EN ISO 105-B02 von ca. 7 – 8 (= vorzüglich) entsprechend der Wollskala
- Bestätigung der sehr hohen Abriebfestigkeit nach DIN 53109:2008
- Nachweise zum erfolgreichen Photographic Activity Test (PAT) nach ISO 18916:2007
- Nachweis eines internen IPM-Managements

8. Verfahrensablauf

Der geschätzte Nettoauftragswert für die Lieferungen und Leistung überschreitet den EU-Schwellenwert von 216.000 Euro. Das Verfahren wird somit auf Basis der europäischen Richtlinien nach dem vierten Teil des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB) durchgeführt und die Vergabeverordnung Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (VgV) zugrunde gelegt.

Das Portal der Veröffentlichung ist das „Deutsche Vergabeportal“ mit der Website: <https://dtvp.de>. Die Kommunikation erfolgt ausschließlich über das Portal. Die Vergabe erfolgt als Offenes Verfahren gem. § 15 Abs. 1 VgV.

Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen:	26.08.2026
Angebotsfrist:	02.09.2026
Zuschlagserteilung:	10/2026
Bindefrist:	31.10.2026

Nach Eingang der preislichen Angebote erfolgt die formale Prüfung durch die Vergabestelle. Im Nachgang erbitten wir von allen geeigneten Bietern, deren Angebot

die Mindestanforderung erfüllt um die Zusendung eines Ansichtsexemplars aller Objekt. Somit sind folgende Ansichtsexemplare einzusenden:

	Format	Innenmaß
Klappkassette	A-Format	580 x 445 x 65 mm
Klappkassette	GNM-A-Format	525 x 395 x 65 mm
Klappkassette	B-Format	770 x 585 x 65 mm
Klappkassette	GNM-B-Format	655 x 500 x 65 mm
Grafikmappe	C-Format	1125 x 845 x 15 mm
Grafikmappe	GMN-C-Format	915 x 700 x 25 mm

Diese Ansichtsexemplare werden zur qualitativen Bewertung wie in Punkt 6 beschrieben herangezogen.

Weimar, 27.07.2026